

Mon âme est née avec une plaie

von Felix Dörmann

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich bin nicht eine von den Machtgestalten,
- 2 Die sich im Leben ihren Platz erringen,
- 3 Die sich mit starker Hand ihr Schicksal zwingen
- 4 Und ihres Daseins feindliche Gewalten.

- 5 Mir graut vor dieser Welt, der fühllos kalten,
- 6 Ich kann es, kann es nicht zustande bringen,
- 7 Ihr meines Willens Stempel aufzudringen,
- 8 Mir graut es vor brutalem Kraftentfalten.

- 9 Zum Leidertragen bin auch ich erkoren,
- 10 Weil mir zu wenig Roheit mitgegeben;
- 11 Ich weiß es längst, daß alle Müh' verloren,

- 12 Jedwedes starkseinwollende Bestreben.
- 13 Auch meine Seele wurde krank geboren:
- 14 Ihr fehlt die Lust, die Kraft, der Mut zum Leben.

Das Gedicht „[Mon âme est née avec une plaie](#)“ von [Felix Dörmann](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Felix Dörmann	Titel	„Mon âme est née avec une plaie“
Verse	14	Wörter	93
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
